

Der 9te Octbr. 1787.

war der Trauervolle Tag

an welchem es dem unerforschlichen, dunkeln, aber einen guten und weisen Rathschluß Gottes gefiel, unsern innigst geliebten
Freund und Bruder,

dem Churfürstl. Sächsl. Cammerherrn, Oberforst-
und Wildmeister zu Grüllenburg,

H e r r n

Friedrich Wilhelm von Hopfgarten,

plöglich durch einen Schlagfluß unsern Armen
zuentziehen.

Wir verehren anbetend und äußerst gerührt diese höchst wunderbare und vor uns so schmerzhafteste Fügung unsers göttlichen Erlösers in tiefster Demuth und Erachten, unter Verbitung aller Gegenantwort und Condolenz, es vor Schuldigkeit diesen empfindlichen Trauerfall gehorsamst zu vermelden,

die hinterlassene Geschwister,



1773

1773

1773

1773

1773

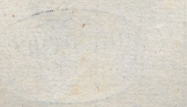
1773

1773

1773

1773

1773



FR 26 7516

X 3110519

1078

M

F. R. 85.

v. 2
Z 6
7516

16

Der 8te Octbr. 1787.

war der Trauervolle Tag

an welchem es dem unerforschlichen, dunkeln, aber einen guten und weisen Rathschluß Gottes gefiel, unsern innigst geliebten
Freund und Bruder,

dem Churfürstl. Sächsl. Cammerherrn, Oberforst-
und Wildmeister zu Gröllenburg,

H e r r n

Wilhelm von Hopfgarten,

h durch einen Schlagfluß unsern Armen
zuentziehen.

tend und äußerst gerührt diese höchst wunderbare und vor
Fügung unsers göttlichen Erlösers in tiefster Demuth und
erbitung aller Gegenantwort und Condolenz, es vor Schul-
n empfindlichen Trauersfall gehorsamst zu vermelden,

die hinterlassene Geschwister,

